



Rundschreiben Nr. 31

Sirnach, September 2016

Lieber Kamerad

Tschänäreschn wai – Wie bitte? Was ist das denn? Du, lieber Leser gehörst eher nicht mehr dazu, vielleicht dein Sohn oder Enkel. Mit Generation Y meint man die Personen, die im Zeitraum von ungefähr 1980 bis 1999 das Licht der Welt erblickten.

Die auch als Ypsiloner bezeichneten Menschen sind mit den digitalen Medien aufgewachsen. Sie bedienen ihr Handy, Tablet oder Computer ständig und mit einer grossen Selbstverständlichkeit. Hast du dich gerade dabei ertappt, dass du dazu gehörst oder dass du dich manchmal über diese Typen ärgerst, die oft den Blick nach unten gerichtet haben? Es wird momentan geprüft, ob man zur Sicherheit dieser „nach unten Starrer“ Ampeln auch am Boden anbringen soll ... doch, echt wahr!

ABER diese Generation Y ist mehrheitlich gut ausgebildet, sehr selbstbewusst und kritisch. Anders als die Generationen vorher legen sie mehr Wert auf Spass und Sinn bei der Arbeit. Selbstverwirklichung und mehr Zeit für Familie und Freizeit sind zentrale Forderungen. Sie haben in ihrer Jugendzeit den Terroranschlag in New York, weltweite Kriege und Krisen und zuletzt die Finanz- und Eurokrise mit einer verheerenden Jugendarbeitslosigkeit erlebt. Sie ist den Umgang mit Unsicherheiten und Ungewissheiten der Lebensplanung gewohnt. **Sie hat gelernt, das Beste aus jeder noch so undurchsichtigen Situation zu machen.**

Mit dem letzten fett gedruckten Satz möchte ich die Verbindung (in der Generation Y-Sprache würde das „link“ heissen) zu den Grenadieren schliessen. Unabhängig vom Geburtsjahr hatte dieses Motto für uns stets einen besonders hohen Stellenwert und wird es noch lange beibehalten. Das Beste aus einer undurchsichtigen Situation machen heisst sich informieren (aufklären im Militärjargon) und dann einen Entschluss fassen, diesen bestens vorbereitet umsetzen und Bilanz ziehen.

In diesem Sinne blicke ich optimistisch in die Zukunft. Ich behalte das, was mir wichtig ist, verändere das, was ich verändern kann und mit dem Rest arrangiere ich mich. Semper fi.



Präsident	Sepp Blättler	Unterdorfstr.13	9248 Bichwil	071 / 951 30 78	sepp.blaettler@gmail.com
Vizepräsi	Hans Rosenast	Blumenweg 4	9602 Bazenheid	071 / 931 61 90	yvonne.rosenast@sunrise.ch
Kassier	Reto Ammann	Zeughausstr. 9	9200 Gossau	079 / 357 40 06	reto.ammann@bluewin.ch
Rundschr.	Patrick Benz	Bühlstr.57	8370 Sirnach	071 / 966 67 52	bp.benz@sunrise.ch

Z'Gascht bim Felix Cozzio

geboren am 13.8. 1940

verheiratet mit Marianne, Vater von 2 Töchtern

gelernter Bauschlosser, Konstruktionsschlosser

absolvierte die RS im Frühling 1960 in Losone
leistete alle 8 WKs bei der Gren Kp 33 als Pionier
3 EKs bei einer Füs Stabs Kp, im letzten WK bekam er
den Gefreiten

1982 beendete er seine militärische Laufbahn mit einem
Dienst im Landsturm

Seit dem WK 1964 in Bütschwil ist Felix Mitglied unserer
Stammsektion und ein sehr fleissiger Besucher der
Anlässe.

Hobbys: Er spielte Fussball beim FC Degersheim,
tschuttete auch beim Firmensport und den Senioren Flawil. Noch heute tobt er sich
einmal pro Woche auf dem Fussballfeld aus. Als Zweites nennt er das Fischen, das er
während 25 Jahre begeistert ausübte. Jetzt hat es ihm zu wenig lohnende Beute in den
Flüssen. Als rüstiger Pensionär läuft er regelmässig und hält sein Haus und Garten in
Schuss.

Schönste Erlebnisse: Er diente in einer Einheit mit währschaften Vorgesetzten. Einige
von ihnen stiegen die Karriereleiter steil nach oben. Jean Abt, der spätere
Korpskommandant war sein Zugführer in der RS. Die Leutnants Bürgi und Kurer aus
seinem letzten WK in Eichberg vertraten den Kanton Thurgau im Ständerat oder
erfreuten alle Schützengarten-Biertrinker. Nicht vergessen hat er auch die Offiziere Lipp
und Rickert.

Seinen 3. WK auf dem Oberalp
bezeichnet er als seinen schönsten,
obwohl es kurz vor dem Einrücken im
September 20 Zentimeter Neuschnee
gab und eine Grossdemo anstand. Denn
am ersten Montag fiel kein Schnee
mehr, die Sonne ging auf und liess die
Bergwelt für mehr als zwei Wochen in
ihrer ganzen Pracht erstrahlen. Das liess
dann auch die Lochbaracken erträglich
werden. Erst am Donnerstag der dritten
Woche, also kurz vor WK-Ende, begann
es wieder zu schneien.

Ebenfalls schöne Zeiten erlebte Felix mit
der Stammsektion. Nebst den Ausflügen schätzt er, dass er immer wieder alte Bekannte
trifft und mit ihnen die Kameradschaft pflegen kann.



Unsere Jubilare

Dieses Rundschreiben gratuliert 13 Jubilaren herzlich. Euch allen wünschen wir gute Gesundheit und ein zufriedenes Geburtstagsfest.

85 Jahre Göldi Werner, Buchs SG
10.10.1931



Du feierst ein stolzes Jubiläum. Kein Wunder, bist du doch als fitter Unteroffizier in Erinnerung. Wer in dieser schönen Region wohnt, dem kann es nur gut gehen. Wir stossen auf dich an.

80 Jahre Rickert Paul, Gossau
21.10.1936



Du hast es als Korpskommandant weit gebracht. Felix Cozzio und viele andere haben deinen Führungsstil geschätzt. Als Jäger bist du noch lange durch die Wälder gestreift. An deinem Geburtstag aber darf das Wild aufatmen, denn du feierst. Auf dein Wohl.



70 Jahre Graf Reto, Flawil
21.10.1946



Ein guter Kamerad, der durch seine Grösse und Hilfsbereitschaft aufgefallen ist. Wir freuen uns, wenn du an der HV ganz in deiner Nähe teilnimmst.

50 Jahre Huber Markus, Oberriet
28.10.1966



Du warst mein Korporal und hattest dich viel zu früh an die Fourierschule aufgemacht. Ein Hansdampf in allen Gassen und sehr aktiv in den vielen Vereinen. Endlich ist die Zeit gekommen, wo du gemeinsam mit deiner Frau feiern darfst. Liebe Grüsse ins Rheintal.

80 Jahre Osswald Elmar, Basel
1.11.1936



Man sieht dir dein Alter wirklich nicht an. Immer noch bist du schneidig und elegant unterwegs. Als ehemaliger Kdt der I/8 bist du vielen noch ein Begriff und oft sieht man dich an unseren Anlässen. Vielleicht auch diesen Herbst wieder?

50 Jahre Neff Ronald, Elsau
1.11.1966



Der Youngster unter den Jubilaren war mit mir in der RS und später Kadi während 2 WKs. Springst du immer noch mit Fallschirmen aus einem Flugzeug oder gehst du es als Naturheiler ruhiger an? Happy birthday, Ronny.

70 Jahre Tobler Willy, Lyss
6.11.1946

Über dich erfährt man im Rundschreiben 25 viele interessante Stationen deines Lebens. Gerne erwarten wir dich als sehr fleissigen Teilnehmer auch an der diesjährigen HV. Eine Woche später darfst du dann die Sau raus lassen.

65 Jahre Züger Peter, Dietschwil
13.11.1951

Als frisch gekürter Pensionär hast du endlich Zeit an die HV zu kommen, schliesslich muss man



60 Jahre Zraggen Norbert, Libingen
21.11.1956

dich nur rufen und du kommst auch an Beerdigungen von Kameraden. Als scharfer Jasser wirst du dein Jubiläum sicher gebührend feiern. Prost Peter.

Als ich erfuhr, dass du einst ein top Leichtathlet warst, war mir klar warum du häufiger deinen Wohnort wechselst. Du bist ein Reisender und das führt dich immer wieder auch an unsere Anlässe. Mit 60 darfst du dein Glas erheben und es etwas ruhiger angehen.



50 Jahre Egli Marco, Roggwil
28.11.1966

In meinen letzten WKs warst du der unerschütterliche Fourier, auf den man sich verlassen konnte. Diese Einstellung und Erfahrung macht es dir sicher leicht, ein kulinarisches Geburtstagsfest zu begehen.



80 Jahre Vigniti Romeo, Zürich
4.12.1936

Als es deine Gesundheit noch zuliess, warst du ein häufig und gern gesehener Gast an der HV. Du liest noch immer gerne die Rundschreiben und empfängst grenadierlichen Besuch. Du hast auch manch Räubergeschichte zu erzählen. Dazu später mehr. Liebe Grüsse nach Zürich.

75 Jahre Strickler Hansjakob, Schmerikon
5.12.1941

Einem beliebten Offizier, der seine Leute forderte und förderte, dürfen wir gratulieren. Du besuchst häufig unsere Anlässe und wir rechnen auch kurz vor deinem grossen Jubiläum mit dir.



50 Jahre Boltshauser Jürg, St. Gallen
8.12.1966

Da du mit Sepp in der RS warst, wissen wir viel von dir, z.B. dass du gerne Bäume grüsst oder an der Novanta 88 immer etwas mehr gelitten hast als unser Präsi ... sagt er! Unserem ehemaligen Of-Putz wünschen wir ein unvergessliches Fest.

Jahresbeitragsüberweiser

Ein grosser Dank geht an 4 Grenadiere, die ihren Jahresbeitrag auf 50 Franken oder mehr erhöht haben. Dank Mitgliedern wie euch gelingt es uns immer wieder ein attraktives Angebot für die HV zusammenzustellen und unsere kranken Kameraden mit grosszügigen Geschenken zu besuchen. Danke an ...



Kurt Berger Leone Cozzio Peter Jörg Reto Fritsche

Krankenbesuche

Von drei Kameraden haben wir erfahren, dass sie längere Zeit oder auch nur für einen kurzen Aufenthalt im Spital verbringen mussten. So konnten jeweils kleine Delegationen für einen Besuch vorbei gehen, ein kleines Geschenk überreichen und Zeit mit ihnen verbringen.



Guido Boltshauer kurierte einen Leistenbruch, Kurt Lipp bekam eine neue Herzklappe und Alex Harzenmoser erholt sich von den Folgen einer Blutvergiftung. Alex, man sollte ab 50 etwas vorsichtiger sein und keinen Rückwärtssalto in die Glatt wagen ... Euch allen wünschen wir gute Genesung und bald wieder eine beschwerdefreie Zeit.

Wusstest du schon, dass ...

... unser ehemalige Kompaniekommandant Sönke Bandixen sich um das Amt des Steiner Stadtpräsidenten beworben hat? Keiner der Kandidaten errang das absolute Mehr, für den Herausforderer Bandixen bereits ein Überraschungserfolg. Es wird zu einem zweiten Wahlgang kommen und dafür drücken wir dir die Daumen.



... der STV Marbach Schweizermeister im Vereinsturnen Grossfeldgymnastik geworden ist? Eine herzliche Gratulation von meiner Seite zu dieser gewaltigen Leistung. Der STV Marbach ist der Verein, aus dem viele Rheintaler Grenadiere stammen ...



Wusstest du schon, dass ...

... der Vorstand 4 mal im Jahr eine Sitzung zur Vorbereitung der stammsektionlichen Aktivitäten abhält?

Im Sommer haben wir uns bei Roman Fässler zum Apero und gemeinsamen Mitfiebern für die Schweizer Nati an der Fussball-WM getroffen. Danach folgten die Traktanden der Sitzung.



... immer wieder Munition aus den Schweizer Armeebeständen verschwindet? Natürlich wusstest du das, war bei uns ja nicht anders.

In diesem Jahr ist es bereits 17-mal vorgekommen, in den letzten 5 Jahren kennt man erstaunliche 84 solcher Fälle. In der RS 14 in Aarau fehlt nach neuesten Erkenntnissen nicht nur Sprengstoff, sondern auch Sprengkapseln und Zündschnüre. Ausserdem vermisst man mindestens ein Dutzend Handgranaten. Sag also deinem Sohn, er soll es unauffällig zurücklegen ...

... die Presse ganz gezielt negative Meldungen platziert? Zum Beispiel die obige Nachricht über fehlende Munition! Gab es immer schon, erinnere dich an deine eigene Dienstzeit!! Nur in der jetzigen Atmosphäre von terroristischen Anschlägen wirken solche Meldungen wie Öl ins Feuer. Man könnte nämlich auch anders berichten. Beispiel gefällig? Du weisst bestimmt vom Absturz der F/A-18 über dem Sustengebiet mit tödlichem Ausgang. Warum berichten die Medien nicht über die gelungenen Flugshows in Fairford GB, Montreux, Mollis ... (siehe Kalender der Schweizer Flugvorführungen im In- und Ausland)?



Witze



Die 4 Flaschen des Lebens



Flasche 1



Flasche 2



Flasche 3



Flasche 4

Scheiße, ich bin schon bei 3 ...

Geburtsanzeigen



Brooks Matteo Oberli erblickte am 25.8.2016 das Licht der Welt.

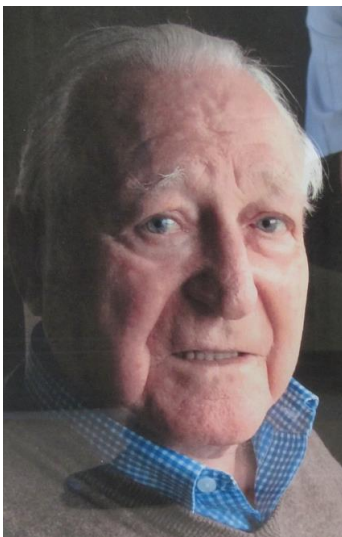
Eigentlich hätte es einen geplanten Kaiserschnitt geben sollen, aber Junior verfügt bereits über einen sehr eigensinnigen Charakter und kam eine Woche früher auf die Welt als geplant. Das nennt man zivilen Ungehorsam und bedeutet für unseren Ex-Kadi Matthias Oberli und seine Frau Nathalie noch viel Arbe ... äh, gefreute Stunden. Wir gratulieren herzlich zum Stammhalter.

Bereits am 8. März 2016 kam Matteo Weiss auf die Welt. Er wog 3170 Gramm und mass 51 Zentimeter. Der Sohn von Hauptfeldwebel Dominik Weiss und seiner Frau Larissa, sowie Enkel von unserem Berufsunteroffizier Roger Weiss scheint das Zeug zu einem Of-Anwärter mitzubringen. Er brüllt und alle rennen, grins. Wir gratulieren auch hier von Herzen.



Leider liegen Freude über eine Geburt und Trauer über einen Todesfall mindestens in diesem Rundschreiben nur einige wenige Zeilen auseinander

So nahm eine 7-köpfige Delegation der Stammsektion am 18.7. 2016 auf dem Ostfriedhof in St. Gallen Abschied von unserem treuen Mitglied



Kurt Ledergerber

10.7.1925 – 28.6.2016



Ein langes, erfülltes Leben hat sich vollendet.

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt,
dann ist der ewige Frieden Erlösung.

Wie entbieten der Trauerfamilie unsere aufrichtige Anteilnahme.

Romeo Vigniti hat anlässlich seines Besuches einen vielsagenden Auszug aus dem Strafregister hervorgekramt.

Strafkontrolle - Contrôle des punitions (D. R. Ziff. 47 R. S. art. 47)								
Grade	Familien- und Vorname Nom et prénom	Datum der Strafvorfälle Quand la punition a été infligée	Veranlassung der Strafe Motif de la punition	Art der Strafe Nature de la punition	Dauer Tage Durée en jours	Durch wen auferlegt Par qui elle a été donnée	Vollzug Quand elle a été	
							Beginn commencé	Ende terminé
Gren.	Schönbauer Inge	10.11.56	Verpackt L. Zinnweiden	Tasche	-	Hdl. Steiner	-	-
Gren.	Rafa Paul 36	10.11.56	da	Tasche	-	Hdl. Steiner	-	-
Gren.	Hellbach	10.11.56	da	Tasche	-	Hdl. Steiner	-	-
Gren.	Böckinger Alfred 29	10.11.56	da	Tasche	-	Hdl. Steiner	-	-
Gren.	Böllinger Max 31	10.11.56	da	Tasche	-	Hdl. Steiner	-	-
Gren.	Förster Johann 29	10.11.56	da	Tasche	-	Hdl. Steiner	-	-
Gren.	Vigniti Romeo	18.8.57	Wachdienstverweigerung	Strafgeleit	3	Hptm. Steiner	19.8.	22.8.
Gren.	Krona Jakob	18.8.57	Wachdienstverweigerung	Strafgeleit	3	Hptm. Steiner	19.8.	22.8.
Gren.	Böllinger Walter	14.8.57	Unzulässige Ausgänge	Tasche	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Hoff Edward	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Müller Hans	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Eichmüller Paul	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Huber Anton	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Fischer Johann	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Müller Emil	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Mannschöld Max	14.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-
Gren.	Kobelt Max	15.8.57	"	"	-	Hptm. Steiner	-	-



Der Greni meint:

Aus dem Dienst kenne ich, dass man die wichtigsten Infos immer und immer wieder unter die Leute streuen muss. Also, nimm den Leuchttift und kreise in deiner Agenda gross an

Die HV 2016 findet im **Werk 1 in Gossau SG** statt. **Datum: 29. Oktober**

Apero beginnt um **16.00**, die eigentliche HV um **17.00**.

Naturalpreise oder Bargeldspenden (mit beiliegender Karte oder direkt an Hans Rosenast) für die HV sind herzlich willkommen.

1. Appell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der letzten Hauptversammlung
4. Mutationen
5. Bericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung
7. Revisorenbericht
8. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Revisoren
9. Ort bestimmen für nächste HV
10. allgemeine Umfrage/Varia
11. Ehrungen

Kleine Quizfrage: Wer ist der Scharfschütze? Und vor allem wo versteckt er sich? Siehst du auch nur Gewehr? Semper fidelis

